

**WARNUNG**

- Tauchen Sie nur mit dieser Uhr, wenn Sie über eine ausreichende Ausbildung zum Tauchen verfügen. Beachten Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit die Richtlinien für Tauchen.
- Verwenden Sie die Uhr nicht zum Sättigungstauchen mit Heliumgas.
- Vergewissern Sie sich vor dem Tauchen, dass die Uhr einwandfrei funktioniert.

**VORSICHT**

- Lesen und beachten Sie die Anweisungen in dieser Anleitung, um das einwandfreie Funktionieren Ihrer Taucheruhr zu gewährleisten.
- Betätigen Sie die Krone nicht im Wasser oder bei nasser Uhr.
- Achten Sie darauf, mit der Uhr nicht gegen harte Gegenstände wie zum Beispiel Felsen zu schlagen.

**WARNUNG**

Als **WARNUNG** gekennzeichnete Anmerkungen weisen auf Bedingungen oder Verfahren hin, die strikt beachtet werden müssen, weil sie sonst zu schweren Verletzungen oder Tod führen können.

**VORSICHT**

Als **VORSICHT** gekennzeichnete Anmerkungen weisen auf Bedingungen oder Verfahren hin, die strikt beachtet werden müssen, weil sie sonst zu Verletzungen oder Sachbeschädigungen führen können.

**ZUR BEACHTUNG BEI VERWENDUNG DER UHR ZUM TAUCHEN**

Vergewissern Sie sich vor dem Tauchen, dass die Uhr einwandfrei arbeitet, und beachten Sie unbedingt die nachstehenden Hinweise.

**VOR DEM TAUCHEN**

- Verwenden Sie die Uhr nicht für Sättigungstauchen mit Heliumgas.
- Vergewissern Sie sich, dass:
  - die Krone richtig verschraubt ist.
  - das Uhrglas und das Uhrband keine sichtbaren Sprünge aufweisen.
  - das Uhrband einwandfrei am Uhrgehäuse befestigt ist.
  - der Verschluss des Uhrbandes gut am Handgelenk befestigt hält.
  - der Drehring sich gutgängig entgegen dem Uhrzeigersinn drehen lässt (die Drehung darf weder zu leicht noch zu schwer sein) und die Markierung " ▼ " mit dem Minutenzeiger ausgerichtet ist.
  - die Uhrzeit und der Kalender richtig eingestellt sind.
  - der Sekundenzeiger einwandfrei läuft (wenn nicht, bewegen Sie die Uhr länger als 30 Sekunden hin und her, um die Antriebsfeder ausreichend aufzuziehen).

Falls Sie Fehlfunktionen feststellen, empfehlen wir Ihnen, sich an eine **AUTORISIERTE SEIKO-KUNDENDIENSTSTELLE** zu wenden.

**BEIM TAUCHEN**

- Betätigen Sie die Krone nicht im Wasser oder bei nasser Uhr.
- Achten Sie darauf, mit der Uhr nicht gegen harte Gegenstände wie zum Beispiel Felsen zu schlagen.
- Die Bewegung des Drehrings kann unter Wasser geringfügig schwergängiger sein, Dies ist keine Störung.

**NACH DEM TAUCHEN**

- Spülen Sie die Uhr nach dem Tauchen in Frischwasser, um Seewasser, Erde, Sand usw. vollständig zu entfernen.
- Wischen Sie die Uhr nach dem Reinigen in Frischwasser gründlich trocken, um eine mögliche Rostbildung zu vermeiden.

## INHALT

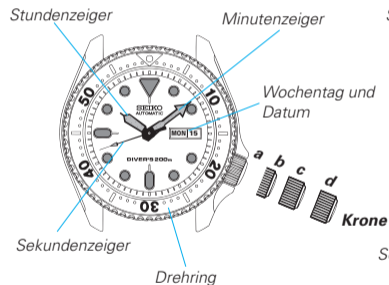
|  | Seite |
|--|-------|
| WARNUNG/VORSICHT .....                                 | 19    |
| ZUR BEACHTUNG BEI VERWENDUNG DER UHR ZUM TAUCHEN ..... | 20    |
| MERKMALE .....   | 24    |
| INGANGSETZEN DER UHR.....                              | 24    |
| EINSTELLEN VON UHRZEIT/KALENDER .....                  | 26    |
| DREHRING .....   | 30    |
| ERHALTUNG DER FUNKTIONSTÜCHTIGKEIT DER UHR .....       | 31    |
| LUMIBRITE .....  | 33    |
| TECHNISCHE DATEN .....                                 | 34    |

Deutsch

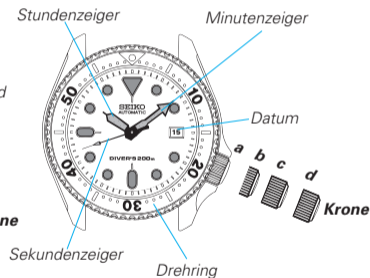
☆ Informationen zur Pflege der Uhr finden Sie unter "ERHALTUNG DER QUALITÄT DER UHR" in der beigefügten Weltweiten Garantie und in dieser Bedienungsanleitung.

## SEIKO AUTOMATISCHE TAUCHERUHR Kal. 4R15/4R16/4R35/4R36/7S26/7S35/7S36

### ● 4R16/4R36/7S26/7S36



### ● 4R15/4R35/7S35



**a: Einschraubposition   b: Normalposition   c: 1. Einrastposition   d: 2. Einrastposition**

Deutsch

## MERKMALE

### 200 METER WASSERDICHT

- Geeignet für Gerätetauchen

### DREHRING

- Messung der verstrichenen Zeitdauer beim Tauchen (max. 60 Minuten)

### VERSCHRAUBBARE KRONE

### HALTEMECHANISMUS FÜR DEN SEKUNDENZEIGER(4R35/4R36)

## INGANGSETZEN DER UHR(4R15/4R16/7S26/7S35/7S36)

Dies ist eine automatische mechanische Uhr.

### ● Erstes Ingangsetzen der Uhr:

Bewegen Sie die Uhr in einem waagerechten Kreisbogen etwa 30 Sekunden von Seite zu Seite.

\* Wenn die Uhr am Handgelenk getragen wird, wird die Antriebsfeder automatisch durch die normale Bewegung des Handgelenks aufgezogen.

\* Wenn die Uhr verwendet wird, ohne dass sie ausreichend aufgezogen ist, kann sie vor- oder nachgehen. Um dies zu vermeiden, sollte die Uhr täglich mindestens 8 Stunden getragen werden.



### UHRZEIT/KALENDER

#### 4R16/4R36/7S26/7S36

- Stunden-, Minuten- und Sekundenzeiger
- Datum
- Wochentag

#### 4R15/4R35/7S35

- Stunden-, Minuten- und Sekundenzeiger
- Datum

## INGANGSETZEN DER UHR (4R35/4R36)

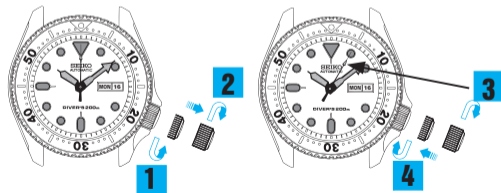
Diese Uhr ist eine automatische Uhr mit einem manuellen Aufzugsmechanismus.

### ● Erstes Ingangsetzen der Uhr:

Ist die Uhr stehen geblieben, sollten Sie die Aufzugsfeder durch Drehen der Krone von Hand aufziehen.

### ● Manuelles Aufziehen der Aufzugsfeder durch Drehen der Krone

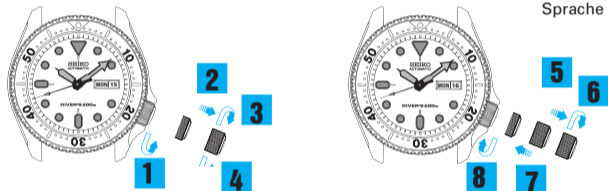
1. Lösen Sie die Krone durch Drehen entgegen dem Uhrzeigersinn.
2. Drehen Sie die Krone langsam im Uhrzeigersinn, um die Aufzugsfeder aufzuziehen.
3. Drehen Sie die Krone weiter, bis die Aufzugsfeder ausreichend aufgezo-gen ist. Der Sekundenzeiger fängt an zu laufen.
4. Verschrauben Sie die Krone, indem Sie sie unter Druck im Uhrzeigersinn drehen.



• Das Aufziehen für 4R35 und 4R36 erfolgt auf dieselbe Weise.

## EINSTELLEN VON UHRZEIT/KALENDER (4R16/7S26/7S36)

- 1** Lösen Sie die Krone durch Drehen entgegen dem Uhrzeigersinn.
- 2** Ziehen Sie die Krone zur 1. Einrastposition heraus.
- 3** Drehen Sie die Krone im Uhrzeigersinn, bis das Datum des Vortags erscheint.
- 4** Drehen Sie die Krone entgegen dem Uhrzeigersinn, bis der gestrige Wochentag in der gewünschten Sprache erscheint.

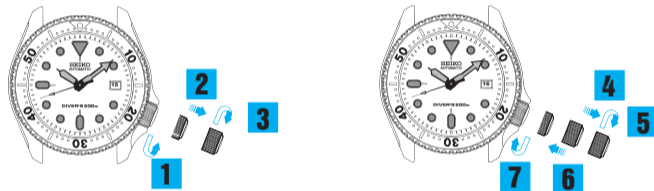


- 5** Ziehen Sie die Krone zur 2. Einrastposition heraus.
  - 6** Drehen Sie die Krone, so dass die Zeiger sich vorwärts bewegen, bis das Datum und der Wochentag weiterrücken.
  - 7** Drücken Sie die Krone zurück.
  - 8** Verschrauben Sie die Krone, indem Sie sie unter Druck im Uhrzeigersinn drehen.
- Danach ist die Uhrzeit auf den Zeitabschnitt vor Mittag eingestellt. Stellen Sie die Zeiger auf die richtige Uhrzeit ein.

• Ändern Sie den Wochentag und das Datum nicht zwischen 21.00 und 4.00 Uhr.

## EINSTELLEN VON UHRZEIT/KALENDER (4R15/7S35)

- 1** Lösen Sie die Krone durch Drehen entgegen dem Uhrzeigersinn.
- 2** Ziehen Sie die Krone zur 1. Einrastposition heraus.
- 3** Drehen Sie die Krone im Uhrzeigersinn, bis das Datum des Vortags erscheint.

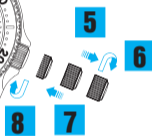


- 4** Ziehen Sie die Krone zur 2. Einrastposition heraus.
- 5** Drehen Sie die Krone, so dass die Zeiger sich vorwärts bewegen, bis das Datum weiterrückt. Danach ist die Uhrzeit auf den Zeitabschnitt vor Mittag eingestellt.
- 6** Stellen Sie die Zeiger auf die richtige Uhrzeit ein.
- 7** Drücken Sie die Krone zurück.
- 8** Verschrauben Sie die Krone, indem Sie sie unter Druck im Uhrzeigersinn drehen.

• Ändern Sie das Datum nicht zwischen 21:00 und 1:00 Uhr.

## EINSTELLEN VON UHRZEIT/KALENDER (4R36)

- 1** Lösen Sie die Krone durch Drehen entgegen dem Uhrzeigersinn.
- 2** Ziehen Sie die Krone zur 1. Einrastposition heraus.
- 3** Drehen Sie die Krone entgegen dem Uhrzeigersinn, bis das Datum des vorhergehenden Tages erscheint.
- 4** Drehen Sie die Krone im Uhrzeigersinn, bis der vorhergehende Wochentag in der gewünschten Sprache erscheint.



- 5** Ziehen Sie die Krone zur zweiten Einrastposition heraus, wenn der Sekundenzeiger sich auf der 12-Uhr-Position befindet. (Der Sekundenzeiger bleibt sofort stehen.)
- 6** Drehen Sie die Krone, so dass die Zeiger sich vorwärts bewegen, bis das Datum und der Wochentag weiterrücken.
- 7** Drücken Sie die Krone bei einem Zeitzeichen wieder hinein.
- 8** Verschrauben Sie die Krone, indem Sie sie unter Druck im Uhrzeigersinn drehen.

**6** Drehen Sie die Krone, so dass die Zeiger sich vorwärts bewegen, bis das Datum und der Wochentag weiterrücken. Danach ist die

Uhrzeit auf den Zeitabschnitt vor Mittag eingestellt. Stellen Sie die Zeiger auf die richtige Uhrzeit ein.

**7** Drücken Sie die Krone bei einem Zeitzeichen wieder hinein.

**8** Verschrauben Sie die Krone, indem Sie sie unter Druck im Uhrzeigersinn drehen.

## EINSTELLEN VON UHRZEIT/KALENDER (4R35)

- 1** Lösen Sie die Krone durch Drehen entgegen dem Uhrzeigersinn.
- 2** Ziehen Sie die Krone zur 1. Einrastposition heraus.
- 3** Drehen Sie die Krone entgegen dem Uhrzeigersinn, bis das Datum des vorhergehenden Tages erscheint.



- 4** Ziehen Sie die Krone zur zweiten Einrastposition heraus, wenn der Sekundenzeiger sich auf der 12-Uhr-Position befindet. (Der Sekundenzeiger bleibt sofort stehen.)
- 5** Drehen Sie die Krone, so dass die Zeiger sich vorwärts bewegen, bis das Datum weiterrückt. Danach ist die Uhrzeit auf den
- 6** Drücken Sie die Krone bei einem Zeitzeichen wieder hinein.
- 7** Verschrauben Sie die Krone, indem Sie sie unter Druck im Uhrzeigersinn drehen.

Zeitabschnitt vor Mittag eingestellt. Stellen Sie die Zeiger auf die richtige Uhrzeit ein.

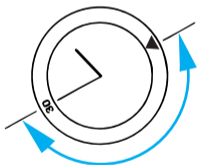
**6** Drücken Sie die Krone bei einem Zeitzeichen wieder hinein.

**7** Verschrauben Sie die Krone, indem Sie sie unter Druck im Uhrzeigersinn drehen.

- \* Drehen Sie die Zeiger über die 12 Uhr-Markierung hinaus um festzustellen, ob die Zeit in der AM- oder PM-Phase eingestellt ist. AM bedeutet die Zeitspanne von 0.00 Uhr bis 12.00 Uhr und PM bedeutet die Zeitspanne von 12.00 Uhr bis 24.00 Uhr. Ändert sich der Kalender, wenn der Stundenzeiger über 12 Uhr hinaus gedreht wird, handelt es sich nun um die AM-Phase. Ändert sich der Kalender nicht, handelt es sich um die PM-Phase.
- \* Drehen Sie die Zeiger beim Einstellen zuerst auf eine Zeit einige Minuten vor der richtigen Uhrzeit, und drehen Sie sie dann weiter zur richtigen Uhrzeit.
- \* Es ist notwendig, das Datum am ersten Tag nach Monaten mit weniger als 31 Tagen einzustellen.

## DREHRING

Der Drehring kann bis zu 60 Minuten verstrichene Zeit anzeigen.



Verstrichene  
Zeit

- 1 Drehen Sie den Rotationsring, bis das Zeichen "▼" sich mit dem Minutenzeiger auf einer Linie befindet.
- 2 Die verstrichene Zeit können Sie nun an den Zahlen auf dem Rotationsring ablesen.

**Beispiel:** Startzeit : 10:10  
Endzeit : 10:40  
Verstrichene Zeit : 30 Minuten

Aus Sicherheitsgründen sollte der Drehring nur entgegen dem Uhrzeigersinn gedreht werden, so daß die gemessene Zeitdauer niemals kürzer ist als die tatsächlich verstrichene Zeitdauer.

## ERHALTUNG DER FUKTIONSTÜCHTIGKEIT DER UHR

### ■ TEMPERATUREN

Die wichtigsten Komponenten in mechanischen Uhren werden aus Metall hergestellt, die sich aufgrund der Eigenschaften von Metallen durch Temperaturen ausdehnen oder zusammenziehen. Dadurch wird die Genauigkeit von Uhren beeinflusst. Mechanische Uhren gehen bei hohen Temperaturen oft vor und bei niedrigen Temperaturen oft nach.

### ■ MAGNETISMUS



Die Funktion Ihrer Uhr wird durch starken Magnetismus beeinträchtigt. Schützen Sie sie deshalb vor zu nahem Kontakt mit magnetischen Objekten.

### ■ CHEMIKALIEN



Schützen Sie die Uhr vor Kontakt mit Lösungsmitteln, Quecksilber, Kosmetiksprays, Reinigungsmitteln, Klebemitteln und Farbe, weil sonst eine Verfärbung, Beeinträchtigung oder Beschädigung des Gehäuses, des Armbands usw. verursacht werden kann.

### ■ REGELMÄSSIGE ÜBERPRÜFUNG DER UHR



Die Uhr sollte regelmäßig alle 2 bis 3 Jahre überprüft werden. Lassen Sie die Dichtungen an Gehäuse, Krone und Uhrglas von einem AUTORISIERTEN SEIKO-HÄNDLER oder einer KUNDENDIENSTSTELLE überprüfen.

### ■ PFLEGE VON GEHÄUSE UND ARMBAND



Um ein mögliches Rosten des Gehäuses und des Armbands zu verhindern, sollten diese Teile regelmäßig mit einem trocknen Tuch abgewischt werden.

### ■ STÖSSE UND VIBRATIONEN



Achten Sie darauf, die Uhr nicht fallenzulassen und damit nicht gegen harte Gegenstände zu stoßen.

### ■ HINWEIS ZUR SCHUTZFOLIE AUF DER GEHÄUSERÜCKSEITE



Falls Ihre Uhr eine Schutzfolie und/oder einen Aufkleber auf der Gehäuserückseite aufweist, entfernen Sie diese, bevor Sie die Uhr tragen.

## LUMIBRITE™

LumiBrite ist eine neuentwickelte Leuchtfarbe, die für den Menschen und die Natur völlig unschädlich ist, da sie keine giftigen Bestandteile wie zum Beispiel radioaktive Substanzen enthält.

LumiBrite absorbiert die Lichtenergie von Sonnenlicht oder künstlicher Beleuchtung in einer kurzen Zeit, speichert sie und gibt bei Dunkelheit Licht ab. Wenn LumiBrite beispielsweise etwa 10 Minuten lang einem Licht von mehr als 500 Lux ausgesetzt wird, kann LumiBrite 5 bis 8 Stunden lang Licht abgeben.

Es ist jedoch zu beachten, daß bei der Abgabe des gespeicherten Lichts von LumiBrite die Leuchtstärke des Lichts im Verlauf der Zeit langsam abnimmt. Die Dauer der Lichtabgabe kann außerdem in Abhängigkeit von Faktoren wie der Helligkeit des Platzes, an dem die Uhr Licht ausgesetzt wurde, und dem Abstand der Lichtquelle von der Uhr geringfügig schwanken.

Beim Tauchen in dunklem Wasser ist es möglich, daß LumiBrite kein Licht abgibt, wenn nicht ausreichend Licht absorbiert und gespeichert wurde.

Vor dem Tauchen sollte die Uhr daher unbedingt unter den oben angeführten Bedingungen Licht ausgesetzt werden, damit vollständig Lichtenergie absorbiert und gespeichert wird. Sonst sollte die Uhr mit einer Unterwasser-Taschenlampe abgelesen werden.

#### < Referenzdaten zur Luminanz >

- (A) Sonnenlicht  
[klarer Himmel]: 100.000 Lux [Bewölkung]: 10.000 Lux
- (B) In geschlossenen Räumen (während des Tages am Fenster)  
[klarer Himmel]: über 3000 Lux [Bewölkung]: 1000 bis 3000 Lux  
[Regen]: unter 1000 Lux
- (C) Unter künstlicher Beleuchtung (Tageslicht-Neonlampe, 40 Watt)  
[Abstand zur Uhr: 1 m]: 1000 Lux  
[Abstand zur Uhr: 3 m]: 500 Lux (durchschnittliche Raumbelichtung)  
[Abstand zur Uhr: 4 m]: 250 Lux

\* "LUMIBRITE" ist ein Warenzeichen von SEIKO HOLDINGS CORPORATION.



## TECHNISCHE DATEN

Deutsch

|   |                                     |   |
|---|-------------------------------------|---|
| 1 | Schwingungen pro Stunde .....       | 21.600  |
| 2 | Betriebstemperatur .....            | -10°C bis +60°C (14°F bis 140°F)  |
| 3 | Ununterbrochene Betriebsdauer ..... | 4R15, 4R16: mehr als etwa 50 Stunden<br>4R35, 4R36, 7S26, 7S36: mehr als etwa 41 Stunden                                |
| 4 | Antriebssystem .....                | 4R15, 4R16, 7S26, 7S35, 7S36: automatischer Aufzug<br>4R35, 4R36: automatischer Aufzug mit manuellem Aufzugsmechanismus |
| 5 | Steine .....                        | 4R15, 4R16: 22 Steine<br>4R35, 7S35, 7S36: 23 Steine<br>4R36: 24 Steine<br>7S26: 21 Steine                              |
| 6 | Magnetischer Widerstand .....       | 4800 A/m (60 Gauß)  |
| 7 | Wasserdichtigkeit .....             | wasserdicht bis 200 Meter, geeignet für Gerätetauchen   |

\* Technische Änderungen zum Zweck der Produktverbesserung ohne vorherige Bekanntmachung vorbehalten.